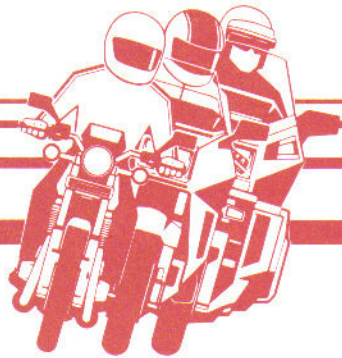




ABACUS Motorradfahrerschule

ABACUS
Inhaber: Urs Tobler
Tramstrasse 100
8050 Zürich-Oerlikon
Tel. 044 313 13 33
Fax 044 311 72 35
urs.tobler@datacomm.ch
www.tramstrasse100.ch

«Zum Saison-Start 2012»

Rundbrief an meine Fahrschüler & Fahrschülerinnen

Zürich-Oerlikon, den 8. Febr. 2012

Liebe Töff-Fahrschülerin, lieber Töff-Fahrschüler

Zurück aus den Ferien: Ich getraue es fast nicht auszusprechen, aber tatsächlich komme ich direkt zurück von Teneriffa, wo wir bei frühlingshaften Temperaturen 3 Tage auf dieser wunderbaren Insel mit der GoldWing eines Freundes unterwegs sein durften! Kurven à gogo, von einer Schräglage in die nächste, ich war so richtig im Element und für ein Mal musste sich Sigrid in der Position der Mitfahrerin begnügen... Es war schon etwas brutal, als wir Samstagabend in Kloten bei minus 17 Grad aus dem Flugzeug stiegen, doch der Pilot hatte bereits beim Start dazu Informationen geliefert: Doch auch bei uns kommt der Frühling, bestimmt – und etwas Frühlingstimmung kannst Du Dir anlässlich der SWISS-MOTO-Ausstellung in den kommenden Tagen holen. Du findest meinen Stand A12 in der Halle 4, zwischen dem Kawasaki- und dem Yamaha-Stand.

Dass bei den jetzigen Temperaturen kein Töff-Unterricht stattfinden kann, liegt in der Natur der Sache: Man kann nicht Sicherheit verkaufen und von den Fahrschülern verlangen, dass sie bei unsicheren Verhältnissen mit dem Töff, mit dem Roller fahren. Fahrstunden ohne Übungsfahrten nützen aber nichts, deshalb erteile ich nach dem Prinzip, dass sich meine Winterfahrschüler kurzfristig melden und mit mir abmachen, wenn sie bereit sind dazu. So richtig los geht es dann wieder im März! Bitte schaue auf der Rückseite dieses Briefes nach: Für meine aktuellen Fahrschüler gibt es wie immer im Frühling die Möglichkeit, den bereits im letzten Sommer/Herbst absolvierten **Grundkurs zum halben Preis zu repetieren!** Es het Plätz solange het – wer sich den Platz sichern möchte, müsste sich bald anmelden! Wer im ersten Kurventechnik-Kurs Ende März dabei sein möchte, müsste bis dahin sein Ausbildungsprogramm soweit abgeschlossen haben, dass er/sie dort mitmachen kann.

Die nächste Woche steht ganz im Zeichen der SWISS-MOTO, die die neue Fahrsaison einläutet: Mit dieser alljährlichen Ausstellung in der Messe Zürich kommen alle Motorrad-Fans in Fahrt! Das neue Team um den Ausstellungsleiter Yves Vollenweider hat es verstanden, daraus eine attraktive Erlebnisausstellung zu machen, Du solltest Dir also genügend Zeit einräumen, wenn Du von allem etwas sehen möchtest: In der Action-Halle 6 werden tolle Stunts gezeigt. In der Halle 5 ist in der «SWISS PERFORMANCE»-Ausstellung die ganze Veredler-Gilde, vorwiegend aus der Harley-Szene (aber nicht nur) versammelt und in der Halle 7 findest Du die verschiedenen Electric-Anbieter mit der Möglichkeit für Probefahrten. Und, eine ganz grosse Neuheit: Nach Jahren der Absenz hat sich auch der Yamaha-Importeur Hostettler aus Sursee dazu entschlossen, wieder mit einem Stand mitzumachen. Ich finde es toll, dass sich nach vielen Jahren die Reihen wieder schliessen! In schweren Zeiten muss man am selben Strick ziehen – die Kunden werden's danken. Übrigens, alle Ladies besuchen am Freitag (von 10 bis 22 Uhr der längste Ausstellungstag!) zum Nulltarif – wenn das keine Einladung ist – und so was von geschlechterdiskriminierend, für die Männer!

Dir wünsche ich einen guten Saisonstart, mit den besten Grüssen *Urs Tobler*

1987-2012: 25 Jahre «Töff, Töff – nüt als Töff!»

Prüfungs- vorbereitung	Für alle KursteilnehmerInnen der abgelaufenen Saison, die ihre praktische Führerprüfung noch nicht hinter sich gebracht haben, offeriere ich bis Ende April den Fahrzeug-beherrschungskurs zum halben Preis (200.-) zu repetieren, um anschliessend die Fahrstunden zu besuchen. Auch für Kunden , die ihre obligat. Grundschulung in einer anderen Fahrschule absolviert haben ! Bedingung: Anschl. Einzelunterricht nehmen!
Ausbildungs- dauer	Eine Ausbildung geht in der Regel über eine Zeit von 2-4 Monate, wobei wir uns regelmässig pro Woche ein Mal oder alle 2 Wochen zu einer Doppelktion treffen. Eine solche, 6 bis 10 DL umfassende Ausbildung, ist neben einer guten Vorbereitung für die Prüfung eine <u>eigentliche Erziehung zum sicheren Motorradfahren!</u> Alles, was Du lernst, benötigst Du, um heil durch den Verkehr zu kommen. Das Bestehen der Prüfung ist eine (wenn auch nicht ganz unwichtige) Nebensache. Meine Ausbildung vom Soziussitz aus garantiert Dir, dass Du jederzeit richtig und kompetent korrigiert wirst. Gleichzeitig lernst Du auch noch das Fahren zu zweit - ein Vorteil, den es nicht zu unterschätzen gilt, genauso wie die Tatsache: <u>Fahrstunden an der Tramstrasse 100</u> gibt's immer beim Chef !
Kat. A	Die Anforderungen an die Kandidat(inn)en der Führerprüfung der Kat. A sind in den letzten Jahren gestiegen. Damit wurde der neuen Situation der Direkteinsteiger Rechnung getragen. Wer sich gut vorbereitet hat auf die Prüfung, muss sich davor nicht fürchten: Bei mir lernst Du das Fahren zu zweit, durch die vertiefte Ausbildung, namentlich den wertvollen ganztägigen Kurventechnik-Kurs, bist Du nicht nur für die Prüfung fit.
Zum Thema Weiter- (Aus-)bildung	Hast Du Deine Prüfung bereits hinter Dich gebracht, - meine Gratulation -, so empfehle ich Dir, Dich ständig weiterzubilden. Wie im Beruf gilt: Stillstand ist Rückschritt! Es gibt prinzipiell zwei Möglichkeiten: Die persönliche Weiterbildung in Form einer Frühlingskontrollfahrt, um Ausbildungslücken aufzudecken – mit dem Fahrlehrer auf dem Soziussitz! In einem Gruppenkurs können zwar persönliche Defizite aufgedeckt, aber nicht behoben werden. Da gilt es in erster Linie, bereits Gelerntes aufzufrischen. An der Tramstrasse 100 erhält jede Kursteilnehmerin, jeder Kursteilnehmer ein persönliches Feed-back des Fahrlehrers, der seinen Job schon über viele Jahre ausübt: Unsere Kurse sind «Schulungen», keine Massenveranstaltungen. Deshalb werden ausschliesslich <u>Personen ohne L-Ausweis</u> und im Maximum 6-8 Kursteilnehmer pro Instruktor angenommen. In diesen Kursen werden theoretische Inhalte mit der Fahrpraxis verpackt. Im Frühling bietet sich besonders der Fitness-Kurs an, er kann zum Saisonstart Wunder wirken: «Locker vom Hocker» heisst die Devise.
Gelände und Rennstrecke im Ausland: Habe ich deine Lust geschürt?	Weiterbildungskurse ganz spezieller Art bieten Dir die Weiterbildungskurse im Gelände oder auf der Rennstrecke. Solltest Du keinen Zugang zu einem geeigneten Töff haben, kannst Du ihn mieten. Die «Angst vor rutschenden Rädern» abbauen funktioniert in der Theorie immer, in der Praxis immer öfter... Die verschiedenen Kurse im Ausland, ob im Gelände oder auf der Rennstrecke, kommen nur zustande, wenn sich genügend Teilnehmer anmelden. Bringst Du noch Kolleg(inn)en oder Freunde mit, ist die Chance grösser, dass sie tatsächlich stattfinden. Ich bin besonders darauf bedacht, meine Kunden gut vorbereitet zu den Kursen zu bringen. Wende Dich mit Deinen Fragen anlässlich der Ausstellung oder via Telefon direkt an mich, ich werde Dich gerne beraten! Du findest <u>nähere Angaben dazu</u> im beigelegten Weiterbildungsprospekt. (Beilage)
Touristik- Programm und 1.Mai «Tag der offenen Tür»	Ab dem 3. Mai finden regelmässig die Donnerstagsausfahrten statt. SMS mit «START DOAUSFAHRT» an 8400 senden, dann bekommst Du jeweils am Donnerstagsmittag ein SMS mit den Treffpunkten und dem Fahrziel. Ob es am 1.Mai wieder ein «Tag der offenen Tür» mit Orientierungsfahrt gibt, steht noch in den Sternen. Mehr dazu findest Du nach der Ausstellung im Internet auf meiner Internet-Seite: www.tramstrasse100.ch .
Newsletter, Post un- erwünscht ?	Es gibt die Möglichkeit, meinen Newsletter übers Internet zu bekommen: Dazu benötige ich Deine E-Mail-Adresse: Kurzer Anruf (044 313 13 33) genügt oder E-Mail an: urs.tobler@datacomm.ch ! Falls ich <u>Deine Adresse streichen</u> soll, ebenfalls mitteilen!
Besuche mich anlässlich der SWISS-MOTO	Du findest mich an der «SWISS-MOTO» in der Halle 4 auf dem Stand A12! Es würde mich freuen, wenn ich Dich dort begrüßen dürfte. Dort finde ich auch die Zeit, Dich allenfalls umfassend zu beraten – als Voll-Profi verstehe ich etwas von meinem Job...

1987-2012: 25 Jahre «Töff, Töff – nüt als Töff!»